



August Sander: Westerwälder Familie, um 1912
© Die Photographische Sammlung/SK Stiftung Kultur – August Sander Archiv, Köln; VG Bild-Kunst, Bonn 2019/2020

Ausschreibung – AUGUST-SANDER-PREIS 2020

Preis für Porträtphotographie

gestiftet von Ulla Bartenbach und Prof. Dr. Kurt Bartenbach

in Zusammenarbeit mit der Photographischen Sammlung/SK Stiftung Kultur, Köln

August-Sander-Preis:

Der Preis ist mit einer ungebundenen Pauschale von 5.000,- € dotiert.

Dazu richtet die Photographische Sammlung/SK Stiftung Kultur nach Möglichkeit und individueller Abstimmung eine Ausstellung mit Arbeiten des Preisträgers/der Preisträgerin aus.

Auslobung und Teilnahme:

Mit der Auslobung des Preises verbindet sich die Idee, junge zeitgenössische künstlerische Ansätze im Sinne der sachlich-konzeptuellen Photographie zu fördern. Vor dem Hintergrund der bedeutenden Porträtphotographien von August Sander sollen sich die photographischen Werke der Bewerber/der Bewerberinnen vorrangig auf das Thema des menschlichen Porträts beziehen. Der Preis wird alle zwei Jahre verliehen.

Teilnahmeberechtigt sind Künstler/Künstlerinnen bis einschließlich des 40. Lebensjahres (Stichtag ist Einsendeschluss der Ausschreibung am 24. Januar 2020), nationaler und internationaler Herkunft, mit dem Schwerpunkt Photographie.

Bewerbung:

Die speziell für den Preis vorgesehene, und schon weitgehend erarbeitete Serie soll mit höchstens 20 Photographien vorgestellt werden. Einzureichen sind ungerahmte Arbeitsabzüge nur einer einzigen Serie in einer für Ausstellungszwecke beispielhaften Qualität, maximale Kantenlänge 60cm. Die Serie ist darüber hinaus in digitaler Form einzureichen: Alle Motive zusammengefasst in einem PDF (max. 10 MB), jeweils mit Titel, Datierung, Maße. Der Dateiname des PDFs soll sein: Nachname_Serientitel.pdf. Für die digitale Einsendung ist folgende E-Mailadresse zu verwenden: projekt@sk-kultur.de.

Es werden nur Arbeiten zur Begutachtung herangezogen, die einer thematisch gebundenen Bildgruppe oder Sequenz folgen, Einzelbilder bleiben unberücksichtigt. Die eingereichten Werke sollen bei anderen Wettbewerben noch keinen Preis erhalten haben.

Die Bewerbung muss darüber hinaus Folgendes umfassen und wird nur angenommen, wenn die Unterlagen vollständig sind. Unvollständige Bewerbungen werden auf Kosten des Bewerbers zurückgeschickt:

- ausgefülltes Bewerbungsformular (Anhang 1)
- Rechteübertragung/Freistellung (Anhang 2)
- Angaben zum Versand (Anhang 3)

Zu Anhang 2:

Der Teilnehmer/die Teilnehmerin bestätigt durch Unterschrift, dass die eingereichten Photographien frei von Rechten Dritter sind. Die Teilnahme beinhaltet eine Rechteübertragung/Freistellung für die im Rahmen der Preisverleihung und deren Dokumentation anfallenden Aktivitäten wie Pressearbeit etc.

Zu Anhang 3:

Die Zusendung der Bewerbungsunterlagen erfolgt auf eigene Kosten. Die Photographische Sammlung/SK Stiftung Kultur übernimmt keine Gewähr und haftet nicht für Verlust oder Beschädigungen, insbesondere nicht für solche, die durch die Verschickung oder unzureichende Verpackung entstehen. Die Unterlagen können alternativ nach Terminabsprache persönlich abgegeben bzw. nach der Jurysitzung wieder abgeholt werden. **Die eingereichten Serien werden nur auf Kosten und auf ausdrücklichen Wunsch des Einsenders/der Einsenderin zurückgeschickt. Wird dies nicht erbeten, werden die Arbeiten vernichtet.**

Jury:

Die Jury setzt sich aus fünf Mitgliedern zusammen:

Rineke Dijkstra, Künstlerin, Amsterdam; Douglas Eklund, Kurator, The Metropolitan Museum of Art, New York; Prof. Dr. Ursula Frohne, Kunsthistorikerin, Westfälische Wilhelms-Universität Münster; Dr. Anja Bartenbach, Stifterfamilie; Gabriele Conrath-Scholl, Leiterin, Die Photographische Sammlung/SK Stiftung Kultur, Köln.

Preisbekanntgabe:

Ende März 2020 wird eine Shortlist veröffentlicht. Der Preisträger/die Preisträgerin, resultierend aus der Shortlist, wird Ende April 2020 bekanntgegeben.

Preisvergabe:

Die Preisvergabe findet im September 2020 in der Photographischen Sammlung/SK Stiftung Kultur in feierlichem Rahmen in Köln statt.

Einsendeschluss: 24. Januar 2020, es gilt der Poststempel.

Einsendeadresse: Die Photographische Sammlung/SK Stiftung Kultur,
Im Mediapark 7, 50670 Köln

Alle persönlichen Informationen werden entsprechend der geltenden Datenschutzrichtlinien behandelt.

Rückfragen bitte an Marianne Breuer und Claudia Schubert, Die Photographische Sammlung/SK Stiftung Kultur, Tel.: 0221/88895300, photographie@sk-kultur.de

Anhang 1:

Bewerbungsformular für den August-Sander-Preis 2020	
Name, Vorname	
Adresse	
Tel.	
E-Mail	
Kurzvita	
Titel und Datierung des eingereichten Projekts	
Kurzbeschreibung des eingereichten Projekts (max. 3000 Zeichen)	

Liste der
eingereichten
Abzüge (Anzahl,
Titel, Datierung,
Maße, Technik)

Anhang 2

Hiermit bestätige ich, dass im Rahmen des eingereichten Projekts Rechte Dritter nicht berührt sind.

Die Rechte der eingereichten Photographien liegen bei _____
Name des Teilnehmers

Darüber hinaus stellt der Teilnehmer/die Teilnehmerin im Rahmen der Preisverleihung, deren Dokumentation und der im Zusammenhang damit stattfindenden Pressearbeit die Bildrechte frei.

Ort, Datum, Unterschrift

Angaben zum Versand

(bitte gewünschte Version ankreuzen und unten unterschreiben)

Ich wünsche meine Arbeiten zurückzusenden an unten genannte Adresse, ausreichend Porto ist beigelegt (in Form von deutschen Briefmarken, Online-Frankierung). Oder Sie geben eine Kunden-Nr. eines Kurierdienstes an, der die Arbeiten auf Ihre Kosten in der Photographischen Sammlung/SK Stiftung Kultur, Köln, abholt.

Rücksendeadresse:

Name: _____

Straße: _____

Ort: _____

Land: _____

Alternativ:

Kurierdienst: _____

Kunden-Nr.: _____

Ich wünsche keine Rücksendung, die Arbeiten können nach der offiziellen Bekanntgabe des Preisträgers/der Preisträgerin vernichtet werden.

Titel der Arbeit/Serie _____

Anzahl der Photographien _____

Ort, Datum, Unterschrift